

Elternzeit Vater (NRW)

Beitrag von „aprilscherz“ vom 13. November 2018 18:09

[Zitat von Susannea](#)

Zumal er so 13 Lebensmonate hätte in denen er Elterngeld haben möchte.

Ok, das mit dem Elterngeld muss ich mir nochmal genau anschauen. Bin gerade erst dabei mich einzulesen. 😊

Aber ich stehe gerade ehrlich gesagt auch auf dem Schlauch... Ich bekomme während des Mutterschutzes quasi 2 Monate Elterngeld. Allerdings ist der Mutterschutz - und somit die Zeit, in der ich noch meine Besoldung bekomme - nur bis zum 14.8., die ersten zwei Elterngeldmonate gehen jedoch bis zum 18.8., richtig? Wie macht man das dann sinnvollerweise mit den 4 Tagen? Müsste ich da Elternzeit für 4 zusätzliche Tage nehmen, damit wir 14 Monate Elterngeld bewilligt bekommen? Geht dann folgende Rechnung auf:

Geburt: 19.6.19

Elternzeit Mutter: 19.6.19 - 18.8.19 (inklusive der 8 Wochen Mutterschutz)

Elternzeit Vater: 19.8.19 - 18.8.19

Wäre das dann auch "sachgerecht begründet" durch die Elterngeldzahlungsdauer?

Und noch eine zweite Sache... Ich habe bisher immer folgendes gelesen: "Nach Beendigung einer Elternzeit von einem Jahr und mehr (einschließlich Mutterschutzfrist) hat man das Recht, wohnortnah eingesetzt zu werden." (Quelle: gew-nrw.de) Demnach hätte er doch bei genau einem Jahr Elternzeit die Möglichkeit wohnortnah eingesetzt zu werden, oder? Seine aktuelle Schule liegt nämlich ~42km entfernt.

Sorry für die vielen Fragen und mein chaotisches Schreiben, ich finde das aktuell alles noch seeeeehr verwirrend und bin euch echt dankbar für euer Feedback und eure Hinweise! 😊